



Protokoll 6. Altersforum

Montag, 23. September 2019, 17.00 – 20.00 Uhr im Evangelischen Zentrum Rapperswil

Traktanden

1. Stadtraum-Projekt

Stadtrat Thomas Furrer stellt das Stadtraumprojekt Neue Jonastrasse – St. Gallerstrasse vor. Die Präsentation dazu ist dem Protokoll als Beilage angehängt. Ein sehr guter und anschaulicher Projektbericht dazu findet sich auch im aktuellen Stadtjournal September 2019.

Am Donnerstag, 26. September 2019 findet gemeinsam mit Stadtrat Thomas Furrer und dem Altersforum ein Spaziergang entlang des Kantonsstrassenprojektes statt. Es haben sich 21 Personen dafür angemeldet.

2. Stadtratswechsel Ressortvorsteher Gesellschaft, Alter

Am 30. September 2019 hat Stadtrat Thomas Rüegg seinen letzten Amts- und Arbeitstag im Stadthaus Rapperswil-Jona. Aus diesem Grund verabschiedet er sich persönlich im Altersforum.

Ab 01. Oktober 2019 ist Stadtrat Luca Eberle Vorsteher vom Ressort Alter, Gesundheit. Er stellt sich im Altersforum kurz persönlich nochmals vor. Luca Eberle ist wie sein Vorgänger Thomas Rüegg zudem auch Schulratspräsident.

3. Aktuelles aus den Arbeitsgruppen des Altersforums

„Arbeitsgruppe Generationenverbindendes“

Mitglieder: Ursula Glaser, Franz Gübeli, Esther Hosang, Elke Rohner, Silvia Schuhmacher, Heidi Suter

Die Arbeitsgruppe hat weiterhin Kontakt mit der Leiterin des Familienzentrums sowie dem Verein Familienforum in Bezug auf Generationenverbindende Projektideen.

Folgende Projekte/Veranstaltungen sind daraus bereits schon entstanden:

- 14.09.2019 «Generationenkafi mit Familiengeschichten...» Im aktuellen



Seite 2

Stadtjournal September 2019 findet sich ein kurzer Bericht dazu.

- 23.10.2019 Start «Lesepatenschaften» / Stadtbibliothek

Vom Altersforum haben sich bereits schon einige als Lesepatinnen und -paten zur Verfügung gestellt. Weitere interessierte Mitglieder des Altersforums können sich ganz unverbindlich direkt mit Frau Dominique Sigg von der Stadtbibliothek in Verbindung setzen (Tel.: 055 225 74 00 oder Mail: schuleundbibliothek@rj.sg.ch)

„Arbeitsgruppe alternative Wohnformen im Alter“

Mitglieder: Margrith Krähenbühl, Andreas Nef, Theres Steiner, Ursi Thurnherr, Susanne Wyrsh

Die Arbeitsgruppe hat die Informationen und Eindrücke sowie pro & contra der folgenden Projekte und Exkursionen am Altersforum vom 18. Juni 2019 präsentiert und erläutert.

Die nächsten Schwerpunktthemen der Arbeitsgruppe werden Aufbau und Entwicklung von Quartiernetzwerken und Nachbarschaftshilfe sein.

Weitere Informationen folgen zu gegebenem Zeitpunkt.

Arbeitsgruppe Zentrale Informationsplattform“

Mitglieder: Erika Braun, Franz Gübeli, Susanne Heiloo, Toni Leutwiler, Ursi Thurnherr

Im Mai 2019 wurde die neue Homepage der Stadt Rapperswil-Jona aufgestartet. Die Arbeitsgruppe hat einen Grundraster für den Inhalt und Aufbau der Informationen zum Thema „Alter“ gemeinsam mit Undine De Cambio erarbeitet. Dieser wird nun ab Mitte Oktober Schritt für Schritt umgesetzt und mit Informationen gefüllt. Undine De Cambio wird das Altersforum informieren, sowie erste Anpassungen vorgenommen worden sind. Ziel ist es, die „neue“ Homepage der Fachstelle Alter und Gesundheit am kommenden Altersforum am 19. November 2019 vorzustellen.

Im nächsten Jahr wird es für alle Einwohner von Rapperswil-Jona, die im 2020 ihren 60. Geburtstag feiern, zum ersten Mal einen Standardbriefversand mit Informationen zum Altersforum etc. geben. Interessant ist, dass die 60er Jahrgänge nächstes Jahr 60 werden.



Seite 3

4. QuartieRInsel

Die QuartieRInsel steht vom 21. August bis zum 27. Oktober 2019 im Hanfländerquartier, Bildaustasse 20 (Areal des Werkdienstes der Stadt RJ). Sie besteht aus dem Bühnencontainer, Werkstattcontainer und dem Küchen-Lounge-Bar-Container. Das Ziel der QuartieRInsel ist, den Bewohnern des jeweiligen Quartiers Begegnungs-, Informations- und „Mitmach“-Möglichkeiten zu bieten. Das kann sehr vielfältig sein (Begegnung, Kaffee & Kuchen, Grillieren, Musik, Sport, Spiel, Information, Austausch, Theater, Tanz, Film etc. etc. etc. ...).

Das Altersforum wird ebenfalls an folgenden Daten zu Gast in der QuartieRInsel sein:

- Montag, 30.09.2019, 09.00-11.00 Uhr (Kaffe & Gipfeli)
- Dienstag, 15.10.2019, 14.00-16.00 Uhr (Kaffee und Kuchen)

Es haben sich bereits pro Anlass zwei bis drei Freiwillige aus dem Altersforum gemeldet, die Undine De Cambio tatkräftig dabei unterstützen. Es sind alle Mitglieder des Altersforums herzlich dazu eingeladen, dabei zu sein und das Altersforum zu „präsentieren“ - auch wenn Sie nicht im Quartier Hanfländer wohnen! Weitere Informationen finden Sie im Anhang auf den entsprechenden Flyern.

5. Zeitvorsorge-Modell St. Gallen / Genossenschaft KISS Linth

Eine erste Spurguppe, bestehend aus Susanna Berger (Koordinationsstelle Freiwilligenarbeit Drehscheibe), Hans Länzlinger (Präsident Förderverein) und Undine De Cambio, hat sich am 04. Juli 2019 mit Claudia Kraus (Geschäftsleitung Stiftung Zeitvorsorge St. Gallen), für einen Informationsaustausch sowie erste mögliche Schritte für Rapperswil-Jona in diese Richtung getroffen.

Ein weiteres Treffen wird im Januar 2020 stattfinden, an dem die Rahmenbedingungen im Detail (Infrastrukturen, Finanzen etc.), zugeschnitten auf Rapperswil-Jona, angeschaut werden.

Vor kurzem wurde in unserer Region die Genossenschaft KISS Linth gegründet. Das ist ebenfalls ein Zeitvorsorge-Modell. Am nächsten Altersforum, Dienstag 19. November 2019, wird Peter Hüppi, Gemeindepräsident von Gommiswald, die Genossenschaft Linth vorstellen und allfällige Fragen beantworten.



Seite 4

6. Informationen 60+

Rückblick...

- 02. Juli 2019 Theater Knotenpunkt „Rosa ist reif“
- 13. September 2019 Zeitungsbericht Linth-Zeitung (siehe Beilage Protokoll)
- 14. September 2019 Generationenkafi Familienzentrum (siehe Bericht Stadtjournal September 2019)

Demnächst...

- 26. September 2019: Stadtraum-Spaziergang mit Thomas Furrer
- 26. September 2019 Veranstaltung Palliative Care (Film, Podiumsdiskussion & Apéro im Kino Leuzinger)
- 30. September 2019 QuartieRJnsel
- 15. Oktober 2019 QuartieRJnsel
- 08.-10. November 2019 Messe Zukunft Alter, Luzern
- 11. November 2019 Hören und Dazu gehören
- 18. November 2019 Sehen und Besser Sehen

NEU Sturzpräventionsprojekt „StadtparcoursPLUS“ (Arbeitstitel...)

Undine De Cambio stellt das neue Sturzpräventionsprojekt vor. Start ist am 05. November 2019 und wird erst einmal bis zum 30. Juni 2020 durchgeführt. Anschliessend wird das Ganze ausgewertet und das weitere Vorgehen entschieden. Das Projekt entsteht in Zusammenarbeit mit dem Physiotherapeuten Philip Rist und der Drehscheibe Gesundheitsprävention. Folgende Informationen dazu im Überblick:

- Sturzprävention / sicher unterwegs
- jeden Dienstag, 10.00 Uhr (ca. 60 Minuten) / bei jedem Wetter



Seite 5

- Treffpunkt Tourist Information Fischmarktplatz
- Verschiedene Routen inkl. Übungen (Balance, Muskel etc.) und Tipps & Tricks
- Kosten 2.- Einzel, 15.- 10er-Abo

Das Konzept ist so ausgerichtet, dass auch Personen, die Gehhilfen zur Unterstützung benötigen, z.B. Gehstöcke, Rollatoren etc., daran teilnehmen können.

Sowie der gedruckte Informationsflyer vorliegt, wird Undine De Cambio diesen an alle Mitglieder des Altersforums verschicken. Zusätzlich wird kurz vorher auch eine Pressemitteilung dazu in den Medien publiziert.

7. Varia

- **Altersforum im Stadtforum**

Aufgrund einer wiederholten Anregung aus dem Altersforum wird von den Anwesenden mehrheitlich beschlossen, dass das Altersforum im Stadtforum vertreten sein sollte. Undine De Cambio klärt das entsprechende Prozedere und notwendige Formalitäten dazu ab und informiert das Altersforum spätestens am nächsten Altersforum (19. November 2019) darüber. Interessierte Mitglieder, die sich vorstellen könnten das Altersforum im Stadtforum zu vertreten, melden sich bitte bei Undine De Cambio.

Es müssen zusätzlich auch noch einige Punkte im Altersforum geklärt und definiert werden, zum Beispiel:

- Termine Altersforum / Stadtforum müssen aufeinander abgestimmt sein
- In welcher Form und mit welchen Aussagen wird das Altersforum vertreten?
- Wie wird der entsprechende Informationsfluss zwischen den Vertretern und dem Altersforum gewährleistet?
- Sollte das Altersforum gleichzeitig erst noch am eigenen Profil und Identität arbeiten? Was wird gewünscht? Welche Ziele und Erwartungen haben die Mitglieder an das Altersforum, an sich selbst?

Das weitere Vorgehen wird am nächsten Altersforum am 19. November 2019 besprochen.



Seite 6

Gleichzeitig stellt sich immer wieder die Frage, ob sich nicht vielleicht eine neue Gruppe des Altersforums, speziell für die allgemeine Präsentation, Information, Austausch, Kontakt, Werbung in Bezug auf das Altersforum im Allgemeinen bilden könnte. Eine Arbeitsgruppe, die sich damit beschäftigt, wie und wo und in welcher Form das Altersforum öffentlich auftreten und präsent sein sollte, möchte...?

Bis jetzt hat eine Person aus dem Altersforum dafür ihr Interesse bekundet. Weitere interessierte Mitglieder des Altersforums können sich sehr gerne bei Undine De Cambio melden.

- **Abmeldungen**

Undine De Cambio informiert die Anwesenden, dass sich insgesamt für dieses Altersforum 17 Personen abgemeldet, bzw. entschuldigt haben. Sie stelle aber fest, dass mehr als doppelt so viele nicht gekommen seien. Sie bittet nochmals alle Mitglieder darum, dass sie sich aus organisatorischen Gründen (Bestellung Sandwiches und Getränke sowie Saaleinrichtung) bitte bis zu zwei Tage vorher bei ihr abmelden.

- **Verwendung von Fotos aus dem Altersforum**

Im Frühling wurden während des Altersforums verschiedenste Fotos von einer Fotografin gemacht sowie auch Fotos für Pressemitteilungen, Berichte im Stadtjournal etc. Zum Teil sind es sehr schöne und gelungene Fotos geworden, die sich sehr gut für die Homepage, Thema Alter und Gesundheit eignen würden – oder für Präsentation/Werbung des Altersforums. Allerdings sind auf einigen Fotos die Gesichter/Personen eindeutig zu erkennen (siehe Beispiel-Foto auf der nächsten Seite).

Undine De Cambio darf die Fotos ohne das persönliche Einverständnis jedes einzelnen Mitglieds des Altersforums nicht einfach für oben genannte Zwecke verwenden. Aus diesem Grund wird sie dementsprechend etwas Schriftliches vorbereiten, damit jedes Mitglied sich mit der Verwendung von den Fotos, die im Zusammenhang mit dem Altersforum gemacht worden sind, einverstanden bzw. nicht einverstanden erklären kann.



Seite 7

8. Nächstes Altersforum

Dienstag, 19. November 2019, 16.00 – 19.00 Uhr, Saal im Kreuz Jona

Undine De Cambio
Leiterin Fachstelle Alter und Gesundheit